

Selbsteinstufung

Finde mit dieser Liste den Optimierungsbedarf für deine Tippartikel heraus

Auf den ersten Blick scheint es ganz einfach, in einem Blogartikel Tipps zu geben. Tatsächlich gilt es aber allerhand Dinge zu beachten, wenn du Tippartikel schreiben möchtest, die deine Zielgruppe gerne liest und die deine Expertise zeigen.

Die folgende Checkliste soll dir dabei helfen, herauszufinden, wo die Stärken und die Schwächen deiner Tippartikel liegen. Je höher die insgesamt vergebene Punktezahl ist, desto besser. Wenn die Punktezahl niedrig ist, besteht Optimierungsbedarf.

Und nun bist du dran: Wie stufst du die Artikel, in denen du Tipps gibst, selbst ein?

Wenn ich einen Blogartikel schreibe, denke ich an das, was ich schreiben möchte, aber nicht konkret an meine Leser und deren Nutzen.	---- ---- ---- ---- 1 2 3 4 5	Wenn ich einen Blogartikel schreibe, habe ich gedanklich immer meine Leser vor mir. Nutzen zu stiften, Mehrwert zu bieten, ist mir ein großes Anliegen.
Wenn ich ehrlich bin: Vermutlich sind viele Artikel meines Blogs bislang thematisch zu weit gefasst.	---- ---- ---- ---- 1 2 3 4 5	Ich präsentiere mein Wissen immer in kleinen Häppchen, die Tiefgang haben.
Stimmt! Das Vorwissen meiner Leser habe ich bislang zu wenig im Auge.	---- ---- ---- ---- 1 2 3 4 5	Natürlich überlege ich mir vor dem Schreiben genau, was meine Leser zu dem Thema schon wissen und was für sie neu ist.
Ich hole meist weit aus, wenn ich Tippartikel schreibe.	---- ---- ---- ---- 1 2 3 4 5	Ich komme ruckzuck zur Sache.
Ich gebe zwar gute Tipps, auf die Umsetzung gehe ich aber kaum ein.	---- ---- ---- ---- 1 2 3 4 5	Völlig klar: Die Umsetzung meiner Tipps spielt eine wichtige Rolle in meinen Artikeln.
Ich versuche möglichst neutral zu bleiben, wenn ich Blogartikel schreibe. Meine eigene Person stelle ich hinten an.	---- ---- ---- ---- 1 2 3 4 5	Wenn ich Blogartikel schreibe, merkt der Leser selbstverständlich, was ich gut finde und was nicht. Ich traue mich, auch einmal Ecken und Kanten zu zeigen.
Ich denke, ich könnte die Inhalte meiner Blogartikel klarer strukturieren.	---- ---- ---- ---- 1 2 3 4 5	Meine Blogartikel sind klar strukturiert und didaktisch gut aufgebaut. Meine Leser können mir gut folgen.
Wenn ich einen Blogartikel schreibe, recherchiere ich erst einmal ziemlich lange.	---- ---- ---- ---- 1 2 3 4 5	Das Wissen für meine Blogartikel habe ich im Wesentlichen parat. Schließlich bin ich ja Experte zu meinem Thema.